

# Tiefe Freundschaft

## Crow x Yusei

Von Sora-nee

### Kapitel 6: Überraschender Gast

Die nächsten Tage verliefen relativ ereignislos, da ich noch ans Bett gefesselt war, wegen meiner Brüche und sonstigen Verletzungen, schlief ich die meiste Zeit. Yusei besuchte mich jeden Tag und auch Jack war einige Male mit dabei. Viel zu erzählen hatte ich meistens nicht und dennoch freute ich mich immer über die Gesellschaft meiner Freunde, die zwar meistens kurz war, was aber daran lag, dass die andauernden Schmerzmittel mich ständig müde machten. Nach zwei Wochen des Wartens, durfte ich endlich nach Hause gehen, aber ich sollte mich noch schonen, denn meine gebrochenen Rippen waren noch nicht verheilt und mein Bein war ebenfalls noch ein eingegipst, weshalb ich auf Krücken gehen musste. Das war ziemlich nervig, aber wenigstens konnte ich mich überhaupt fortbewegen und musste nicht die ganze Zeit im Bett liegen bleiben. Ich war mir nur noch nicht ganz sicher wie ich nach Hause kommen sollte, D-Wheel fahren durfte ich auf gar keinen Fall, auch die nächsten Wochen noch nicht, was ziemlich ankotzte, aber ich hatte ja keine andere Wahl, wenn ich nichtmal auf meinen eigenen Beinen stehen konnte, wie sollte ich da mein Black-Bird bedienen?! Kurzerhand unterschrieb ich dann die Entlassungspapiere und schleppte mich auf den dämlichen Krücken zum Ausgang. Meinen Freunden hatte ich nicht gesagt, dass ich heute nach Hause durfte, ich wollte sie nämlich überraschen und es war ja auch noch ziemlich früh am Morgen. Für mich eher untypisch so früh schon auf zu sein, für Yusei und Jack wohl eher normal, aber so früh haben sie mich nie besucht, also konnte ich mir sicher sein, dass sie noch zu Hause waren. Ich beschloss mir ein Taxi zu rufen und so nach Hause zu gelangen, dieses kam auch relativ schnell und setzte mich dann vor der Werkstatt ab.

Einen Moment blieb ich vor der Tür stehen und atmete nochmal tief durch, ehe ich die Tür aufstieß und eintrat. Die Werkstatt war jedoch leer. //Nanu? Alle ausgeflogen? Nein kann nicht sein, die Fahrzeuge stehen hier ...// Mühsam quälte ich mich hinein und dann die Treppe nach oben, dabei hatte ich mir die Krücken unter den Arme geklemmt mein verletztes Bein angewinkelt und mich mit der anderen Hand am Geländer festgehalten. So hüpfte ich Stufe um Stufe nach oben, was anstrenger war, als ich dachte, da mir meine Rippen heftig zogen beim atmen, je tiefer ich einatmete, umso schmerzhafter wurde es. //Verfluchter Mist ... // Völlig erschöpft erreichte ich die Wohnung und hinkte zum Sofa, auf dem ich mich erstmal nieder lies. Wie ich die Leiter, die in mein Zimmer führte, erklimmen wollte war mir noch schleierhaft, aber irgendwie würde ich da schon hochkommen. Ich hatt mein Bein auf ein Kissen gelegt und auf dem Sofa ausgestreckt, es tat gut, es auf diese Weise zu entlasten und auch

meine Atmung normalisierte sich wieder, weshalb der Schmerz in meinen Rippen langsam abklang.

"Nein Jack, ich werde das Programm auf deinem Chip nicht nochmal umschreiben, das D-Wheel läuft gut. Ich weiss gar nicht was du hast." "Die Beschleunigung ist zu langsam, es braucht so lange, um auf Touren zu kommen." "Ja aber daran kann ich nun auch nichts mehr ändern, ich habe schon das Bosstiming verkürzt, wenn ich das noch mehr verkürze, dann büsst du massig Endgeschwindigkeit ein." Ich hörte die Unterhaltung, doch war ich mir nicht sicher, mit wem sich der Blonde da unterhielt, ich kannte die Stimme nicht, denn Yusei war es nicht. Die beiden Stimmen kamen immer näher und ich wusste, dass sie auf dem Weg nach oben waren, dann würde ich ja gleich sehen, wer der andere war. "Hallo Jack!" rief ich ihm entgegen, als er in mein Blickfeld trat, verwirrt blieb er stehen und starrte mich ungläubig an. "Crow?! Was machst du denn hier?" Leicht beleidigt schaute ich ihn an, doch dann entdeckte ich den Jungen, mit dem er offenbar gesprochen hatte, beachtete ihn aber zuerst nicht. "Ich wohne hier, schon vergessen? Ist das der Ersatz?" Abfällig deutete ich auf den Blauhaarigen, der hinter Jack stand.

Der Junge hatte blaue, ungefähr schulterlange Haare, er trug ein blaues Shirt mit einem weissen Streifen in der Mitte, darüber eine weisse Jacke und darunter blaue Hosen. Irgendwie gab er ein seltsames Bild ab, so ganz in blau. Der Blonde drehte sich um und folgte so meiner Deutung, dann wandte er sich wieder mir zu. "Nein, natürlich nicht. Das ist Bruno, er hat sein Gedächtnis verloren und Trudge bat uns ihn hier aufzunehmen, weil er sich so gut mit D-Wheels auskennt. Sie hoffen, dass er so sein Gedächtnis zurückbekommen würde. Er und Yusei sitzen seit Tagen am Computer und haben das Steuerungsprogramm für den neuen Motor fertiggestellt." erklärte er und ich zog die Augenbrauen hoch. Dass ich nicht begeistert davon war, dass jemand noch bei uns wohnte und auch noch ohne Gedächtnis, konnte man mir ansehen. Yusei war manchmal schon sehr naiv, er vertraute den Menschen zu schnell und konnte nie etwas schlechtes in ihnen sehen, oder wollte es nicht sehen. Dessen war ich mir noch nicht so sicher, jedenfalls nervte mich die Anwesenheit von diesem Bruno jetzt schon. "Achso ist das ... Und seit wann helfen wir Trudge? Haben wir nicht schon genug zu tun? Wo ist eigentlich Yusei?" Ich wusste nicht wieso, aber irgendwie gefiel mir der Gedanke nicht, dass Yusei mit diesem Bruno die ganze Zeit zusammenhing, auch wenn ich es noch nicht erlebt hatte. "Yusei ist unterwegs, er wollte Leo's Duellboard reaprieren, irgendwie hatte er es geschafft, dass es kaputt ging. Und ob wir genug zu tun haben? Frag das nicht mich, ausserdem ist Bruno laut Yusei eine Bereicherung für unser Team." er zuckte mit den Schultern und wandte sich zum Gehen um. "Hey wo willst du hin?" rief ihm nach "Kaffee trinken ..." kam plump zurück und schon war er verschwunden. Ich konnte es nicht fassen, lies er mich doch glatt mit dem Blauhaarigen alleine, resigniert vedrehte ich die Augen und seufzte. Bruno hatte bisher noch kein einziges Wort gesagt, doch plötzlich setzte er sich in Bewegung und kam auf mich zu, streckte mir die Hand hin und lächelte mich freundlich an. "Hallo! Du musst Crow sein. Yusei und Jack haben mir erzählt, dass du einen Unfall hattest und deswegen im Krankenhaus warst. Ich bin Bruno, freut mich dich kennenzulernen." Er machte einen höflichen und netten Eindruck, das musste ich schon zugeben, weshalb ich seine Hand ergriff und kurz schüttelte. "Ja ich bin Crow und auch das ist richtig, aber ich wurde heute entlassen und wollte die beiden überraschen, stattdessen bin ich überrascht, denn ich habe nicht damit gerechnet, dass in der Zeit noch jemand hier eingezogen ist. Wo schläfst du denn?" Meine Wut ebte ab, irgendwie war mir der Junge sympatisch. "Ich schlaf in der Garage, aber das stört mich nicht. Es tut mir leid,

ich wusste nicht, dass sie dir nichts erzählt haben, sie waren dich ja jeden Tag besuchen."

"Na du kannst ja nichts dafür, Yusei oder Jack hätten mir sagen sollen, aber wahrscheinlich wollten sie mich nicht belasten und haben es mir deshalb verschwiegen." Ich seufzte, denn ich wusste dass meine Worte der Wahrheit entsprachen. Wenn sie mir es gesagt hätten, als ich noch im Krankenhaus lag, dann hätte ich mich sicher aufgeregt, sie wollten es mir wahrscheinlich schonend erklären, am Tag meiner Entlassung, aber da ich ihnen nun nichts davon erzählt habe, bin ich einfach so nach Hause gekommen und habe sie überrascht. "Und du kennst dich gut mit D-Wheels aus?" fragte ich Bruno schliesslich, denn auf das was Jack von sich gab, konnte man meistens nicht viel geben. Dieser nickte jedoch und strahlte mich förmlich an. "Ja, ich hab zwar mein Gedächtnis verloren, aber irgendwie habe ich noch jede Menge Wissen über D-Wheels und Duellmonsters abgespeichert, keine Ahnung wieso das nicht auch verloren gegangen ist. Ach dein Black-Bird ist wirklich ein tolles Teil, als Yusei es repariert hat, hab ichs mir angesehen. Es ist wirklich faszinierend vor allem mit den Flügeln, ich hab bei deinem D-Wheel auch ein paar Einstellungen vorgenommen. Ich weiss das mag jetzt seltsam klingen, aber Yusei, er ist wirklich ein toller Mechaniker, aber das ist ihm wohl entgangen. Dein Black-Bird fährt jetzt schneller und liegt in den Kurven stabiler. Wenn du ohne Autopilot gefahren wärst, dann wär der Unfall womöglich noch schlimmer gewesen, aber jetzt solltest du es während eines Duells prima ohne Autopilot beherrschen können."

Er plapperte einfach drauf los, das ganze Technikzeug verstand ich zwar nicht, aber es klang gut, dass ich mein D-Wheel nun besser beherrschen können würde und es zudem noch schneller war als vorher, mehr brauchte ich nicht zu wissen. Ich mochten Bruno doch tatsächlich mit jeder Sekunde mehr. "Das klingt ja alles recht vielversprechen, zu Schade, dass ich es nicht gleich ausprobieren kann." meine Stimme knurrte fast, als ich sprach. Ich fand es wirklich dämlich, nicht gleich fahren zu können, aber was sollte ich machen mit einem gebrochenen Bein?!

"Ist denn niemand da?" hörte ich eine Stimme, die mich zum Grinsen brachte. "Doch hier, Yusei!" rief ich laut, noch ehe Bruno was sagen konnte. "Crow du?! Was machst du denn hier?" sagte der Schwarzhhaarige, kam aber lächelnd auf mich zu. Na toll, ich hatte ja eine andere Begrüssung erwartet, aber anscheinend kapierte hier niemand, dass ich hier wohnte. Hatten sie mich etwa schon alle abgeschrieben? Du einen plötzlichen Impuls gesteuert, erhob ich mich, stand auf einem wackeligen Bein und hüpfte auf meinen Freund zu, um ihn zu umarmen. "Ich wohne hier! Das habe ich aber Jack auch schon gesagt." Yusei schien von meiner Umarmung etwas überrumpelt zu sein, erwiderte sie aber und seis nur deswegen, dass ich nicht umkippe, weil ich nur auf einem Bein stand. "Das weiss ich doch, ich meine, ich hab nicht damit gerechnet, dass du heute nach Hause darfst. Wie bist du denn überhaupt hergekommen?" sprach er weiter und grinste mich an. Ich starrte ihm in die Augen, ich konnte einfach nicht anders, noch immer hielt ich ihn fest, was für Bruno wohl seltsam aussehen musste, denn er hatte sich abgewandt. "Ich ... hab mir ein Taxi genommen ..."

Schliesslich lies ich ihn wieder los und schüttelt leicht verwirrt, aber kaum merklich den Kopf. //Was war denn das gerade? Wieso hab ich ihn denn umarmt? Und dann auch noch so lange?// Ich verstand es selbst nicht und hüpfte zurück zum Sofa. "Wie ich sehe, hast du Bruno schon kennengelernt?!" meinte Yusei und stand nun neben dem Blauhaarigen. Ich nickte "Ja, Jack hat ihn mit hochgebracht, ehe er sich selbst aus dem Staub gemacht hatte." "Typisch für ihn ... Aber sag mal wie gehts dir denn eigentlich?" Diese Frage überraschte mich doch, dass er so mitten im Gespräch nach

meinem Wohlbefinden fragte. Nunja, ich belies es dabei und beschloss ihm zu antworten. "Mir gehts soweit ganz gut ... Naja meine Rippen schreien ab und zu und meine Bein nervt, aber ansonsten gehts mir echt gut." "Da bin ich aber froh. Wann bekommst du den Gips ab?" fragte er "Ich denke so in 3 Wochen." Ich wusste was er nun sagen wollte und lies ihn aber nicht. "Jaja, so lang darf ich kein D-Wheel fahren und keine Duelle führen, das weiss ich." Ich verdrehte genervt die Augen, weil es mich einfach nur ankotzte, so hilflos zu sein. Jetzt konnte ich mich ja nicht einmal mehr von alleine fortbewegen. Bruno hatte die ganze Zeit kein Wort gesagt, bis sich der Schwarzhaarige schliesslich an ihn wendete. Ich sah wie er ihm eine Hand auf die Schulter legte und irgendwas zu ihm sagte, der Blauhaarige verschwand daraufhin in Richtung Werkstatt. Ich konnt leider nicht hören, was er zu ihm gesagt hatte und wollte es auch nicht weiter hinterfragen.

Yusei setzte sich neben mich auf das Sofa und legte mir eine Hand auf meinen Arm. "Ich bin echt froh, dass du wieder zu Hause bist, ich hoffe es macht dir nicht allzu viel aus, dass Bruno hier wohnt." Ich zog die Augenbrauen hoch und betrachtete ihn gespielt mürrisch, konnte die Fassade jedoch nicht lange aufrecht halten und musste gleich wieder grinsen. Irgendwas war in seinen Augen, die waren so rein und blau wie das Meer. Wieso war mir das vorher nie aufgefallen, was er für wunderschöne Augen hatte? //Aaahhhh an was denk ich denn da? Bin ich denn verrückt?// "Nein macht es nicht und selbst wenn ... würde es etwas ändern?" grinste ich ihn an.

"Nein, würde es nicht, da hast du recht." er lächelte zurück und ich spürte wie mein Herz einen Hüpfen machte, auch wenn ich nicht verstand, wieso es das tat. Ich fühlte mich in letzter Zeit so wohl in seiner Gegenwart, es war schon irgendwie seltsam.

Naja ich würde es schon noch früh genug herausfinden, wieso das so war. "Hat dir Bruno gesagt, was wir mit deinem Balck-Bird gemacht haben?" fragte er schliesslich und erhob sich wieder. "Willst du was trinken, oder was essen?" Sein verhalten verwirrte mich etwas, aber ich nickte. "Ja hat er mir gesagt und ja was zu trinken wär nicht schlecht, danke." Ich beobachtete wie Yusei zum Kühlschrank ging, eine Cola rausholte, in ein Glas einschenkte und mir brachte. "Hier!" sagte er und ich nahm das Glas entgegen. "Danke, aber wieso-?" Ich konnte meine Frage nicht zu Ende bringen, er hatte die Hand gehoben und brachte mich so zu Schweigen. "Ganz einfach, du kannst kaum stabil stehen, da will ich nicht, dass du hier herumhüpfst und dir womöglich noch mehr brichst." "Hey ich kann ganz gut auf mich aufpassen." rief ich aus, musste aber grinsen, denn irgendwie gefiel es mir, dass mein Freund sich so um mich sorgte. "Weiss ich doch, ich will nur unnötige Risiken ausschliessen." Ich nickte verstehend und nahm einen Schluck meiner Cola. Er lächelte mich leicht und mitfühlend an, offenbar verstand er sehr gut wie ich mich fühlte und dass es mir tierisch gegen den Strich ging, so hilflos zu sein.

Sein Lächeln hatte etwas warmes und weiches an sich, was meinen Herzschlag aus unerfindlichen Gründen beschleunigte und mich für einen Moment schwer nach Luft schnappen lies. //Was war denn das?// Selbst in Gedanken war es mir aufgefallen und ich senkte den Blick. "Ich geh dann mal Bruno helfen, bei dem Programm ... Wenn du was brauchst, ruf einfach." mit diesen Worten verschwand Yusei nach unten in die Werkstatt und ich war wieder allein. Allein ... zusammen mit meinem seltsamen Gefühl im Bauch, das mir sagte, dass ich es nicht mochte, wenn er sich mit Bruno beschäftigte.